

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879**

332 (5.12.1879) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 332. Erstes Blatt.

Freitag den 5. Dezember

1879.

## Bekanntmachung.

Aus einem hiesigen Privathause wurde ein Winterüberzieher von braunem Katins mit bläulich schwarzem Sammtkragen, schwarz überzogenen gerippten Knöpfen und schwarzem Futtertuch entwendet. Derselbe hat an der vordern rechten Seite einen kleinen Flecken.

Es wird um Fahndung nach dem Entwendeten und dem bis jetzt unbekanntem Thäter gebeten.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1879.

Groß. Staatsanwaltschaft.

## Dankagung.

Ihre Kgl. Hoh. die Frau Großherzogin hat die Gnade gehabt, der Klein-Kinderschule in Grünwettersbach durch den Unterzeichneten die huldsvolle Gabe von 25 M. zuzuwenden. Außerdem sind eingegangen mit der Bezeichnung „Lasset die Kindlein zu mir kommen“ 3 M.; ferner „zur Erinnerung an den 3. Dezember“ 3 M.

Indem wir für diese Gaben den ehrerbietigsten und herzlichsten Dank aussprechen, sind wir zur Entgegennahme weiterer Gaben gerne bereit.

G. Specht, Rector.

## Badischer Frauenverein. (Abtheilung I.) Kunstgewerbliche Kurse.

3.2. Mittwoch den 3. Dezember beginnt der Bazar in dem Kunstgewerblichen Kurse, Finkenheimerstraße 2. Derselbe bleibt geöffnet bis inclusive Sonntag, täglich von 9—4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pf.

Karlsruhe, den 29. November 1879.

Der Vorstand.

## Privatspargelgesellschaft.

3.3. Die geehrten Mitglieder der Gesellschaft werden in Kenntniß gesetzt, daß in diesem Jahre Rückzahlungen auf Sparguthaben nur noch bis 6. Dezember l. J. geleistet werden, daß jedoch bis zum 30. desselben Monats jeden Werktag Vormittags Spareinlagen angenommen werden und ebenso Annahmen zur Aufnahme in die Gesellschaft stattfindenden können.

Die Zeit, in welcher die Sparbücher behufs Gutschrift der Zinsen und Nichtaufstellung des Guthabens vorzulegen sind, wird noch bekannt gemacht werden; es steht jedoch frei, solche jetzt schon bei der Kasse abzugeben, falls in diesem Jahre keine Einlage mehr gemacht wird.

Karlsruhe, den 17. November 1879.

Der Vorstand.

Ball.

## Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

4.2. Mit Herrn David Martin, Ochsen-Messgermeister, Spitalstraße 22, haben wir Vertrag abgeschlossen, wonach derselbe seine Waaren gegen Baarzahlung in Vereinsmarken abgibt.

## Cigarren-Versteigerung.

Freitag den 5. Dezember,

Vormittags 9 1/2 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Gasthaus zur goldenen Waage, Zähringerstraße 73 wegen Aufgabe eines großen Cigarrenlagers circa 50000 Cigarren

verschiedener Qualität meistbietend gegen Baarzahlung versteigert, wozu Liebhaber höflichst einladet

4.4.

B. Rossmann, Auktionator.

## Wohnungen zu vermieten.

— Ruppurrerstraße 22 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, sogleich zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 18.

\*2.2. Waldhornstraße 7 ist eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern und Alkov sammt Zugehör auf 23. Januar zu vermieten. Näheres zu erfragen zwischen 3 und 4 Uhr in der Wohnung selbst.

— Westendstraße 30 ist im 3. Stock eine elegante Wohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Kellern, Magd- und Schwarzwasserkammer nebst Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher sogleich zu vermieten. Zu erfragen Westendstraße 26 im Hinterhaus.

\* Eine schöne Wohnung mit 5 Zimmern, Glas- abschluss, Gartengenuß etc. ist auf 23. April 1880 wegen Bezug zu vermieten. Auf Verlangen kann auch die Parterrewohnung mit denselben Räumlichkeiten abgegeben werden. Zu erfragen Kaiserstraße 237 parterre.

## Wohnungs-Gesuche.

\*2.2. Auf 23. April 1880 wird eine Wohnung von 6 oder 7 Zimmern mit entsprechendem Zugehör

gesucht. Anerbieten mit Preisangabe nimmt unter F. F. 4 das Kontor des Tagblattes entgegen.

— Gesucht pro April 1880 eine Wohnung von 7 geräumigen Zimmern, 2 Mansarden, Speicher, Keller und Wasserleitung. Offerten mit Preisangabe werden durch das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Auf 23. April wird im westlichen Stadttheil eine Wohnung von 3 größeren oder 4 kleineren Zimmern zu mieten gesucht. Adressen bittet man unter R. 10 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

## Zimmer zu vermieten.

2.2. Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 15. Dezember an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 34 im 3. Stock rechts.

\*2.2. Ein gut möblirtes Zimmer kann sogleich mit oder Pension abgegeben werden. Näheres Herrensstraße 50, eine Treppe hoch.

2.2. Ein hübsch möblirtes Zimmer in nächster Nähe der Infanteriekaserne ist sofort oder später zu vermieten: Ludwigsplatz 40 b, eine Treppe hoch.

3.2. Ein Salon mit Schlafzimmer, möblirt, parterre, ist sofort oder später zu vermieten: Westendstraße 31, nahe am Mühlburgerthor.

— Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sogleich oder später sehr billig zu vermieten: Bahnhofstraße 32 im 2. Stock, links.

— Ein freundliches Mansardenzimmer mit Kochofen ist sogleich oder später an ein Frauenzimmer zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 4 im 3. Stock.

\* Luisenstraße 2b ist ein großes, gut möblirtes Zimmer mit einem oder zwei Betten sogleich zu vermieten; es kann auch noch ein Zimmer dazu gegeben werden. Zu erfragen im 3. Stock. Ebenfalls ist eine heizbare Mansarde an einen solldenen Arbeiter zu vermieten.

## Zimmer-Gesuche.

In der Nähe der Infanteriekaserne werden auf 15. Dezember zwei möblirte Zimmer zu mieten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein hübsches, möblirtes Zimmer wird im westlichen Stadttheil zu mieten gesucht. Adressen bittet man im Gasthaus zum Goldenen Karppfen abgeben zu wollen.

## Anerbieten.

— In einer einfachen, bürgerlichen Familie kann ein junger Mann in Wohnung und Kost aufgenommen werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Stallung zu vermieten:

Finkenheimerstraße 15. 2.2.

## Dienst-Anträge.

\* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, findet auf Weihnachten oder früher Stelle: Spitalstraße 34 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen und sonst allen Arbeiten vorstehen kann, wird sofort in Dienst gesucht. Zu erfragen Karlsstraße 4 in der Wirthschaft.

\* Ein fleißiges Spülmädchen wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße 19.

## Dienst-Gesuche.

\* Ein israelitisches Mädchen, welches gut kochen kann, sucht auf's jüdische Ziel eine Stelle. Zu erfragen Scheffelstraße 8 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, welches das Nähen und Bügeln erlernt hat und empfohlen werden kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Kronenstraße 54 im Hinterhaus im 3. Stock.

## Ein Ofenseher

gesucht durch  
Ch. Müller, Ofenfabrik,  
Landau (Pfalz).

## Köchin-Gesuch.

\* Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, wird auf Weihnachten nach Baden in Dienst gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näheres Spitalstraße 26 im 3. Stock rechts.

## Gesucht

werden mehrere geliebte Schneider gesekten Alters. Sich zu wenden an Schneidermeister Merdle in Colmar (Elsas). \*3.2.

## Nebenverdienst

\*2.2. für fleißige, zuverlässige Leute. Offerten unter R. 11 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zur gef. Beachtung.**

2.2. Ein gewandter, junger, verheiratheter Mann, in einer der größten südd. Städte als selbstst. Buchhalter, deutscher u. franz. Correspondent, überb. als Vorsteher eines bedeutenden Fabrikgeschäftes thätig, wünscht Familienverhlt. halber nach Karlsruhe zu übersiedeln. Derselbe reflectirt nicht auf moment. Veränderung, da er nach Bel. in f. jetzigen Stellung verweilen kann. Gen. Off. erbittet man unter T. 6 an das Kontor des Tagblattes.

**Empfehlung.**

2.2. Zwei durchaus tüchtige Kleidermacherinnen eines größeren Badeorts empfehlen sich über die Winter- und Ballsaison den geehrten Damen der Stadt Karlsruhe in und außer dem Hause und wird pünktliche Bedienung zugesichert. Näheres zu erfragen kleine Herrenstraße 1 im 3. Stod.

**Pianino.**

2.1. Ein gut erhaltenes Pianino ist zu verkaufen. Einzufragen täglich von 9-11 und 2-3 Uhr. Näheres Lammstraße 8, Eingang links, eine Treppe hoch.

**Antique.**

Ein großer, dopp. thüriger, antiker Kleiderschrank mit Schweberei und gedrehten Säulen ist zu verkaufen: Bahnhofstraße 10. 3.2.

**Ankauf.**

3.2. Getragene Herren- und Damenmäntel und Stiefel werden zu den höchsten Preisen angekauft. Adressen wolle man bei Herrn Ottovierheber Treisler vor dem Bahnhof und Ottovierheber Geisendörfer, verlängerte Karlsstraße 51 abgeben. Frau Lazarus aus Bruchsal.

**Ankauf**

zu den höchsten Preisen: Herrenkleider, abgetragene Winterüberzieher, Schuhe und Stiefel, alle Sorten Militärfleider und Mäntel, Gold- und Silberstickereien etc. Bestellungen werden zu jeder gewünschten Zeit erledigt. 3.2.

**Jakob Weinheimer, Zähringerstr. 62.**

**Violine.**

eine gute, wird um annehmbaren Preis zu kaufen gesucht. Näheres Amalienstraße 85, 2. Stod. 2.2.

**Mathematik-Unterricht**

wird zu nehmen gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes. 2.2.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Chocolade**

von der Compagnie Française,

**Thee,**

schwarzen und grünen, in verschiedenen Sorten

empfehlen

die Materialwaarenhandlung von

**W. L. Schwaab,**

Amalienstraße 19.

**Karl Malzacher,**

Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5, nächst der Kaiserstraße, empfiehlt:

**ächte, frisch eingetroffene**

**Basler Leckerli**

in bekannter ausgezeichnete Qualität. 4.2.

**Brettener Honiglebkuchen**

empfehlen **N. Wolfmüller,** Ecke der Rüppurrer- und Werderstraße. 3.1.

Grüne **Thee,** schwarze Sorten:

**Haysan; Imperial; Gunpowder,** Pecco m. Blüthen, Souchong Lapsing, Congo Moning.

**Chocolade:**

**Ph. Suchard, C<sup>ie</sup>. Française, Neuchâtel. Strassburg,**

in den besten Qualitäten zu billigen Preisen empfiehlt

3.1. **N. Wolfmüller,** Ecke der Rüppurrer- und Werderstraße.

**Feinste**

**Gänseleber- u. Hasenpasteten,**

ganz sowie auch im Anschnitt, in stets frischer Waare empfiehlt

**Karl Kaufmann, Conditor,** 8.7. Ludwigsplatz 61.

**Einen ausgezeichneten Rothwein.**

für Blutarme und Reconvalescenten ärztlich empfohlen; verkauft die Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von 20 Liter per Liter 80 Pf. accisfrei

2.2. **Gustav Bronner,** Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Keine Hausfrau** unterlasse es, sich mit dem besteben und wohl schmeckenden

**Anker - Gold - Kaffee**

zu versehen. — Nur der mit obigem Fabrikzeichen „Anker“ versehene Gold-Kaffee ist ächt und rechtfertigt sein großes Renommée. Preis per Packet 20 Pf. Vorräthig bei **Th. Brugier** in Karlsruhe. 6.3.

**Mineralwasser:**

Adelheidsquelle, Karlsbader, Emser, Friedrichshaller, Homburger, Krankenheiler, Rissinger Matoczy, Langenbrücker, Mergentheimer Marienbader, Ofener, (Hunyadi Janos-Quelle), Pilsner, Pyramont, Saischützer, Schwalbacher, Tarascher, Selterer, Vichy, Weibacher, Wildunger, Apollinaris, Karlsbader Salz, sowie Sodawasser (Syphon) empfiehlt in stets frischer Füllung die Material- & Farbwaarenhandlung von **W. L. Schwaab,** Amalienstraße 19.

Rheinischer Malz-Extrakt

**Phenol,**

einzig sicheres Mittel bei Keuchhusten, vorthellhaft bewährt gegen Husten, Asthma, Heiserkeit, Halsentzündung, Brustschmerzen, Katarrh, Verschleimung des Kehlkopfes. In bekannter ausgezeichneter Güte zu haben in Flaschen à 75 Pf., M. 1, M. 1.25, M. 1.50, M. 2.50 bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10, **Gustav Bronner, W. Erb, Julius Bodenweber.**

**Frische Schellfische u. Soles** empfiehlt

**L. Pfefferle,** 3.2. Hirschstraße 31 und Waldstraße 22.

**Kirschenwasser,** altes Murgthaler, die Flasche 2 M. 50 Pfennig, **Zwetschgenwasser,** die Flasche 1 M. 50 Pf. Feinstenbrandtwein, Trester-Franzbranntwein zu billigen Preisen bei **Hoffmann Wittwe,** 10.8. Adlerstraße 33.

**Butter**

80 Pfennig per Pfund empfiehlt **Ph. Fr. Kühn.**

**Haug'sches Gesundheits-Bier-Malzertract,** Kranken und Genesenden ärztlich empfohlen, stets in frischer Füllung vorräthig bei **Friedrich Maisch,** Ludwigsplatz 57.

3.3. **Karl Malzacher,** Großherzogl. Hoflieferant, Ecke der Kaiser- und Lammstraße, empfiehlt **ächten Gebirgs-Cenzian** sowie **Gebirgs-Cenzian-Edelwurz.**

**Heilmittel,**

ein sicheres gegen Frostbeulen, ist zu haben à Flacon 70 Pf. bei **J. Ohnimus,** Kaiserstraße 102.

3.2. **Wein Cigarren-Lager** in preiswürdigen Sorten empfehle bestens. **Fr. Caspar,** Waldstraße 4, neben dem Gasthaus zum rothen Haus.

**Sicherheits-Lampen-Öel,** geruch- und gänzlich gefahrlos gegen jede Explosion und Feuergefahr, empfiehlt **Karl Malzacher,** 3.3. Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5, nächst der Kaiserstraße.

**Schneckenburger's Feueranzünder,** unentbehrlich für jeden Haushalt, Hotels etc. empfiehlt **Gustav Bronner,** Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße. 2.2.

**Agraffen** für Damenmäntel, reiche Auswahl und billige Preise, bei **Friedrich Wolf & Sohn,** Hoflieferanten. 3.7.

# Chocolade

von

Karl Kottenhöfer in München,  
Hof-Lieferant Sr. Majestät des Kaisers  
von Oesterreich.

Mein Lager dieses anerkannt guten  
Fabrikats ist in den bekannten Sor-  
ten in frischer Zusendung ergänzt,  
was ich empfehlend anzeige.

Wilhelm Finckh,  
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

## Ueber die P. Kneifel'sche Haar-Zinktur.

Haarleidende machen wir hierdurch wiederholt  
auf die obige Zinktur, als das zweifellos beste, wo  
nicht einzige wirklich reelle Mittel gegen das  
Ausfallen der Haare, sowie um das verlorene Haar  
wieder zu erhalten, aufmerksam, und ist dieselbe  
namentlich auch für Damen (welche sich ihr Haar-  
leiden oft durch übermäßigen Gebrauch von Del  
und Pomade zuziehen) von ganz außerordentlichem  
Erfolg. Die Zinktur ist in Flasch. zu 1, 2. u. 3 M.  
in Karlsruhe nur ächt bei L. Wolf, Karl-  
Friedrichstraße 4. 12.12.



\*3.2.

Werkzeug für Zahnarzt und Plombirungen etc. etc.  
von Gust. Menzel,  
2 Kreuzstraße 2, 2. Stock.

## Fußboden-Glanzlad

in jeder beliebigen Farbe in anerkannt bester  
Qualität empfehle das Pfund 1 M. 10 Pf  
Auch wird das Lackieren der Fußböden be-  
sorgt und billigst berechnet, bei

Leopold Bürger,  
Maler und Lüncher,  
Hirschstraße 25.

Leinene Tücher von N. 3 bis N. 20  
das Dutzend.

## Taschentücher jeder Art u. Grösse

für Damen, Herren und  
Kinder.

N. L. Homburger Söhne,  
Kaiserstrasse 211.

Rasche und schöne Aus-  
führung gestickter Mono-  
grammes.

Säumen gratis.

Seidene und leinene Foulards  
(für Schnupfer).

Batist- und Linontücher mit Hohlraum in eleg. Cartons.

Tücher mit buntem Rand, gestickten Buchstaben, Spitzenücher.

8.2.

Meinen Vorrath in  
**wollenen Strumpflängen**  
verkaufe ich von heute ab zu **herabgesetzten**  
**Preisen.**

Albert Himmelheber,  
3.1. Kaiserstraße 171.

**Ausstechformen,**  
**Springerlesmodel,**  
**Mandelmühlen**  
empfehle billigst

3.3. **Ph. Nagel,**  
Kaiserstraße 55, gegenüber der Polytechnischen Schule.

# Champagner.

Das hiesige Lager meines Hauses  
**Georg Hermann Mumm & Comp. in Reims,**  
patentirte Hoflieferanten Seiner Majestät des Kaisers von Deutschland,  
der Könige von Dänemark, Belgien, Schweden und Norwegen, der Großherzöge von Hessen-Darmstadt,  
von Oldenburg und verschiedener anderer deutscher Höfe,  
halte ich bestens empfohlen, bemerkend, daß Körbe von 12, 25, 30, 50 und 60 ganzen Bouteillen  
sowie solche von 2 1/2 Bouteillen bei mir zu haben sind.

Einzelne ganze und halbe Bouteillen sind bei den Herren  
F. Bausback, S. Lechleitner,  
A. Brandstätter, F. Maisch,  
M. Girsch, S. Mengis,  
J. Höck, S. Munding,  
W. Hofmann, J. Schuhmacher,  
C. Kaufmann, F. Wickersheim,  
J. Küst,

vorräthig.

Gleichzeitig empfehle ich mein Haus

**Peter Arnold Mumm in Frankfurt a. M.**

zum Bezuge seiner Rheins, Mosel-, spanischer Weine u. s. w., und können Aufträge hierauf  
ebenfalls bei mir niedergelegt werden.

**C. Looser,**

General-Agent für das Großherzogthum Baden,  
Schloßplatz 7.

# Trauer-Hüte

in Crêpe, Grenadine etc. stets vorräthig.

## Extra-Anfertigungen

binnen wenigen Stunden unter billigster Berechnung.

**L. Ph. Wilhelm,**

Kaiserstrasse 76 (engl. Hof), Eingang Karl-Friedrichstrasse.

2.1.

# Taschentücher:

**Bielefelder, Irische, Schlesische,**  
bedruckte und farbig gewebte für Schnupfer,  
**Weiss-Leinen-Taschentücher** mit farbig gewebter Borde,  
**Leinen-Taschentücher** für Kinder, weiss und farbig,  
**Batisttücher**, weiss, mit und ohne Hohlraum,

und farb. Borde,  
**ächt ostind. seidene Foulards** verschiedener Grösse,  
**weisse und farbige Cachenez,**

seidene **Brusttaschentücher**  
empfehle in reichster Auswahl und anerkannt bester Qualität

**Otto Himmelheber,**  
**Wäsche-Fabrik.**

Das Besäumen und Sticken der Tücher wird nach aufliegenden  
Mustern rasch und schön ausgeführt.

10.1.

## Der Pariser und Wiener Schuhwaaren-Bazar Karl Illig,

4 Friedrichsplatz 4,

bringt sein außergewöhnlich großes Lager in Herren-, Damen- und Kinder-  
schuhen und Stiefeln von den einfachsten bis zu den hochfeinsten Sorten in  
empfehlende Erinnerung. Nur handgearbeitete Waare, billige Preise.

Feine Taschentücher-Cartons.

Feine Taschentücher-Cartons.

### Zu Weihnachtsgeschenken!

Reichste Auswahl aller Arten  
**Glacéhandschuhe**,  
 eigenen Fabrikats, 15.3.  
 Wasch- und Wildleder-  
 sowie **Burkin-Handschuhe**.  
 Billigste Fabrikpreise. — Umtausch des  
 nicht Convenirenden nach dem Feste gestattet.  
**Ellstätter'sche Handschuhsabrik**,  
 Detail-Verkauf: Kaiserstraße 94,  
 nächst dem Hotel zum Erdbringen.



**Schirm-  
Fabrik**

**Anselm Hirsch**,  
 Kaiserstrasse 167.  
 Grosses Lager der **neuesten**  
 Damen-,  
 Herren- und  
 Kinder- } **Regenschirme.**  
 3.2.

Preise fest, aber billig!  
**Höchst preiswürdig:**  
 eine französische Collection  
 200 Original-Muster  
 Sonnenschirme, } Nou-  
 Entoutcas, } veautés,  
 zu Fabrikpreisen.

**Filzhüte**, garnirt und ungarirt,  
**Fantastie-Federn**,  
**Straußfedern**,  
**Blumen**  
 empfiehlt zu sehr ermäßigten Preisen.  
**M. Lembke**,  
 3.2. Waldstraße 43.

**J. Llepmannssohn.**  
 Visitenkarten von M. 1 an.  
 Kaiserstrasse 205.

**Bahnhof-Stadttheil.**  
 \*3.3. Alle an Herrenkleidern vorkommenden Aus-  
 besserungen, Aendern, Waschen, Reinigen und neue  
 werden schnell und billigst gemacht; bei Allem  
 wird für gute Arbeit garantirt.  
**Ludwig Neumeyer**, Bahnhofstraße 52,  
 Seitenbau parterre.

**Rehziemer,**  
**Rehschlegel,**  
**Damziemer,**  
**Damschlegel,**  
**Hasen,**  
**Fasanen,**  
**Schnepfen,**  
**Wildenten,**  
**Feldhübner,**

**Wintersalm,**  
**Sechte,**  
**Karpfen,**  
**Maie,**  
**Soles (Seezungen),**  
**Schellfische,**  
**Cabeljan,**  
**Felchen**

empfehl

**C. G. Frey,**  
 Groß Hoflieferant.

2.2. 9.3.

**Knaben-  
Paletots** und **Knaben-  
Kaisermäntel**

und **Anzüge**

für jedes Alter passend,  
 zu billigen Preisen.

**A. Herzmann,**  
 161 Kaiserstraße 161.

## Eisschlitten

sowie **Menschlitten** und sonstige **Kinderschlitten**, sich namentlich zu  
 Weihnachtsgeschenken bestens eignend, sind in schöner und großer Auswahl vor-  
 rätig bei  
**U. Kautt & Sohn, Hofwagner,**  
 5.1. Waldhornstraße 14, Karlsruhe.

**Eiserne Schlitten,  
Schlittschuhe**

aller Arten  
 in- und ausläu-  
 bischer  
 Fabrikation,  
 empfehlen zu äußerst billigen Preisen in größter Auswahl

mit und ohne  
 Riemen  
 in den neuesten  
 Façon

**Hammer & Helbling,**  
 vorm. Chr. Seidt,  
 2.1. Kaiserstraße 155, gegenüber dem Museum.

### Fr. Distelhorst,

187 Kaiserstraße 187,  
empfehlen in größter Auswahl zu  
billigst gestellten Preisen:

#### Reise-Necessaires

von den einfachsten bis zu den feinsten,

#### Reise-Taschen

mit und ohne Einrichtung,

#### Damentaschen.

Meine **Weihnachts-Ausstellung** bietet viel des Neuen und Interessanten in zu Geschenken sich eignenden Gegenständen und lade zum Besuche derselben ergebenst ein.

### Fr. Distelhorst,

187 Kaiserstraße 187.

### K. Huband,

Durlacherstraße 103, nächst der Kronenstraße,  
empfehlen in großer Auswahl:

alle Sorten **emailirtes, verzinnertes  
Kochgeschirr**, sowie alle Arten **Blech-  
waaren**, eigenes Fabrikat, zu den äußerst  
billigen Preisen.

#### Tafelbestecke

werden nach Muster und mit Namen gut und  
billig angefertigt bei

**Theodor Gutekunst**, Messerschmied,  
Kaiserstraße 40.

Dieselbst werden auch Reparaturen und  
Schleifereien täglich angenommen und gut  
besorgt. 3.2.

### Eis-Sporen,

Abzüge von Filz zum Aufschrauben,  
welche das Ausdrutschen und Fallen  
verhindern, per Paar M. 1.50.

**Wilhelm Finckh,**

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

### Holz

**Laubsäge-Arbeiten**  
empfehlen in guter Qualität und zu billigem  
Preise.

### J. Marum,

5.3. Kaiserstraße 48.

### Neuer italienischer Wein

en gros

billig bei

**Ph. Fr. Kühn,**  
5 Kreuzstraße 5.

### Borsdorfer Apfelwein,

Preisgekrönt: Karlsruhe 1877,  
Dresden 1879,

per Hektoliter 24 und 28 Mark,  
empfehlen in feinsten Qualität

**Philipp Mayer,**

Wertheim am Main.

Ebenfalls werden Bestellungen auf feines  
Mainthal-Tafelobst angenommen.

### Wegen Aufgabe nachstehender Artikel

## Reeller Ausverkauf!

**Herrenkragen, Damenkragen, Kinderkragen und Manschetten**  
in **Leinen und Chiffon, Schürzen, Stickereien, Krausen und Plisséés,**  
weiße Unterröcke zc. Sämmtliche Artikel in neuester Façon und großartiger  
Musterwahl sollen und müssen bis Weihnachten geräumt werden, deshalb noch  
20-30 Prozent billiger als früher.

Außerdem bringe meine

### Specialitäten

**Sächsische, Schweizer und Englische Gardinen** zu den billigsten **Aus-  
verkaufspreisen** in empfehlende Erinnerung, sowie  
einen **Posten H. Mullvorhänge**, den ich per Meter zu 25 Pfg. abgebe.

**Oscar Beier** aus **Blauen in Sachsen,**

3.2.

Karlsruhe, Ritterstraße Nr. 4.

Belobende Anerkennung 1861 | Silberne Medaille 1877  
für selbstgefertigte Uhren.

2.1.



### G. Schmidt-Staub,

Hofuhrmacher,

77 Zähringerstraße, neben der k. Reichspost,

**Karlsruhe,**

empfehlen

als alleiniger Vertreter des Hauses

**Fritz Piguet & Bachmann,**

Genf, grand Quai 2,

sein **grosses Lager**

**goldener und silberner Taschenuhren.**

**Regulatoren, Bronze- und Marmorstanduhren.**

**Schwarzwälder Wand- und Kuckuksuhren.**

**Wecker, Reise- und Nippsachen.**

**Selbstgefertigte Renaissance- und Rococouhren.**

**Musikwerke.**

**Uhrketten in Gold, Silber, Stahl, Horn, Ealmi  
und Nickel etc.**

Mehrjährige Garantie.

Billige Preise.

Reparaturen-Werkstätte.

### Die Eisenwaarenhandlung von J. Marum,

Kaiserstraße 48,

empfehlen ihr großes Lager in

## Schlittschuhen

zu äußerst billigen Preisen.

Die im vorigen Winter so beliebten Sorten sind wieder in schönster Aus-  
wahl eingetroffen. 5.3.

### Selfarben und Firnisse,

zum Gebrauch fertig hergerichtet, sind stets zu haben in der **Material- und Farb-  
waarenhandlung** von **W. L. Schwaab**, Amalienstraße 19.

**Wohnungsvermittlungs-Bureau**

von **W. Gutekunst**,  
Friedrichsplatz 8.

Ersuche die verehrlichen Hausbesitzer, welche Wohnungen auf gleich, Januar oder April k. J. zu vergeben haben und geneigt sind, gegen billiges Honorar und prompte Bedienung die Vermittlung obigen Bureaus in Anspruch zu nehmen, jetzt schon die Anmeldungen zu machen, da bereits viele Gesuche namentlich für größere Wohnungen vorliegen.

**Vogelfutter**

in Mischung für Vögel im Freien, für Tauben, 2.2. für Zimmervogel sowie eine Auswahl von 20 Sorten empfiehlt die Samenhandlung von **Gustav Männing**, Rähringerstraße 108.

**Apfelwein**

in Gebinden von 25 Liter an empfiehlt billig

**Ph. Fr. Kühn**,  
5 Kreuzstraße 5.

10.4.

**Äpfel und Birnen**

feinste Waare, Reinetten, große, graue, Borsdorfer, gewöhnliche Back- und Koch-Äpfel billig bei

**Ph. Fr. Kühn**,  
5 Kreuzstraße 5.

10.4.

**Maier-Rothschild**. Handbuch der gesamten Handelswissenschaften für ältere und jüngere Kaufleute. Zweite neu bearbeitete Auflage. Vollständig in genau 21 Lieferungen à 50 Pf., welche nach und nach bezogen werden können, oder gebunden in zwei schönen Leinenbänden mit Gold und Relieffdruck. M 12. — Stuttgart. Verlag von Julius Maier.

In der Zeit des allgemeinen Fortschritts, in der namentlich die Gebiete des Handels und Verkehrs eine immer größere Bedeutung gewonnen, wo der Kaufmann, der Industrielle mehr als früher mit Konkurrenz zu kämpfen und hohe Kosten zu tragen haben — ist es gewiss erfreulich, ein gediegenes lehrreiches Handbuch für diese Kreise erscheinen zu sehen, welches ihnen als praktischer Rathgeber die Wege der einfachsten, unerschöpflichsten und schnellsten Erledigung ihrer Berufstätigkeit zeigt, ein Werk, welches in Kürze alle Einzelheiten des kaufmännischen Wissens klar und übersichtlich behandelt und dadurch die größeren vielbändigen, meist älteren Werke ähnlicher Art erbehrlich macht.

Soll dasselbe eines Theils ein unerschöpfendes Lehrbuch für die jüngere Handelswelt bilden, so wird es andererseits auch dem praktischen Kaufmann, ja selbst dem Juwelen als Nachschlag- und Hilfsbuch in vielen Fällen werthliche Dienste leisten und manches Neue bieten. Die Verlagsabhandlung bleibt auf Verlangen jedem Interessenten ein ausführliches Inhalts-Verzeichniß gratis und franco ab. Wir selbst können diesem Unternehmen nur unsere beste Empfehlung widmen, um so mehr, als die jetzigen Geschäftsverhältnisse den Handelsstand ganz besonders darauf anweisen, sein Heil in der Erweiterung des Wissens und der damit verknüpften Möglichkeit zu suchen, den Wirkungskreis zu vermehren und dadurch die allgem. in erhöhten Anordnungen zu erfüllen. — Für junge Kaufleute ist dieses Werk das schönste und nützlichste Weihnachtsgeschenk. —

**Annoncen** für sämtliche existierende Zeitungen der Welt befördert zu den günstigsten Bedingungen die **Central-Annoncen-Expedition** von **G. L. Daube & Cie.** in Karlsruhe, Waldstraße 54. 28.24.

empfehlen 2.1.

**Photographie Eduard Müller**

— 36 Hirschstraße 36. —

4.4. Für bevorstehende Weihnachten empfehle einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum mein Atelier zu geneigter Benützung. Gest. Aufträge besonders größerer Portraits erbitte baldigst aufzugeben. Achtungsvoll

**Eduard Müller**, Hirschstraße 36.

Ecke der Ritterstraße, **Louis Döring**, Kaiserstraße Nr. 159,

empfehlte zur Weihnachts-Saison ein complettes neues Sortiment nachstehender Artikel. **Direkte Einkäufe gestatten mässige Preise bei guten Qualitäten.**

**Photographie-Albums:**

Albums zu Visiten- und Cabinet-Portraits und zu Ansichten, hoch und quer, in Octav-, Oblong- und Quart-Format;

**Schreib-Mappen:**

Elegante Zulegmappen, Herren- und Damen-Schreibmappen mit Einrichtung und Schloss;

**Poesie-Bücher und Albums:**

Niedlichste Neuheiten in Visitentäschchen;

**Feine Brieffaschen u. Notizbücher:**

Gediegene, moderne Ausstattung.

**Damen-Taschen.**

**Toilette- und Näh-Necessaires.**

6.3.

**Ausverkauf**

sämmtlicher **Balinger Schuhwaaren**, als: Damen-, Mädchen- und Kinderstiefel in **Stb.**, **Seehund-** und **Kalbleder** in allen Größen. Besonders wird eine Parthie zurückgesetzter Waare zu jedem annehmbaren Gebote abgegeben. **Nur Handarbeit.**

**J. Zimmermann**, Spitalstraße 30,  
Gasthaus zum Nußbaum, Eingang Ablerstraße, durch's Hofthor.

3.1.

1880.

**Erhardt's Notizkalender**

Preis per Stück 1 Mark.

Vorräthig in Karlsruhe bei

**Ludwig Erhardt**, Papierhandl., **Th. Ulrici**, Buchhandlung,  
**A. Vielesfeld**, Hofbuchhandlung, **C. Macklot**, Buchhandlung,  
**A. Seyfried**, Papierhandlung, **C. Crenzbauer**, Buchhandlung,  
**Louis Döring**, **Christian Bischoff**, Buchbinder.  
**Müller & Gräff**, Buchhandlung.

10.5

**Ruhrkohlen ab Schiff**

**Birnbacher, Kunz & Comp.**

Kontor: Hirschstraße 41.

# Isidor Schweizer,

Kaiserstraße 110,

empfehlte nachstehende Artikel zu Weihnachtsgeschenken:

Baumwollzeuge in verschiedenen Breiten, Bettzeuge, Bettbarchent, Bettdrill, Federleinen, Shirting, Hosenbarchent, Damast-, Hausmacher-, Tisch- und Kommode-Decken, Servietten und Handtücher, weiße und farbige Taschentücher, Flanelle in verschiedenen Breiten, Tuch, Buckskin von Mark 5 per Meter, Kips, Tibet, Orleans, Kleiderstoffe von 50 Pfg. der Meter an, eine Parthie Regenmantelstoffe, halbwoollene und wollene Unterrockstoffe, fertige Filz-Unterröcke von Mark 2.50 an, Biqué- und wollene Bettdecken.

Isidor Schweizer, Kaiserstraße 110.

2.1.

Vom Verfasser der Fröschweiler Chronik.

Soeben traf bei Müller & Gräff (Käufingerstr. 94 und Seminarstr. 6) in Karlsruhe ein:

**Klein, Vor dreißig Jahren.**

Preis: broch. M. 2., geb. M. 2.50.

**Industrielles.** Wir bringen schon seit Jahren in unseren Spalten die Inserate der Pianoforte-Fabrik des Herrn Th. Weidenslaufer in Berlin, Dorotheenstraße 88, die wohl mancher unserer verehrten Leser schon mit Vortheil benutzt hat, denn soviel wir wissen hat die Fabrik sowohl hier, wie in der Umgegend eine ganze Anzahl ihrer schönen Pianinos abgesetzt. Wir sehen gewiß gerne, wenn unsere Inserate Erfolg haben und Käufer wie Verkäufer zum Nutzen gereichen. Wir können bei dieser Gelegenheit nicht umhin, dem Herrn Fabrikanten für die richtige Würdigung der Presse, welche er mit bewundernswürdiger Ausdauer benutzt, zur allgemeinen Verbreitung seiner volkwirtschaftlichen Einrichtungen in Bezug auf den leichten Erwerb eines Instrumentes, das zu unserer heutigen Bildung unumgänglich nöthig geworden, unser Wohlwollen entgegen zu bringen.

[Aus der Karlsruher Zeitung]

### Amtliche Mittheilungen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 28. Novbr. d. J. Allerhöchst geruht, den Generalmajor Freiherrn von Falkenhause, Kommandeur der 57. Infanterie-Brigade, mit der Führung der 12. Division, und den Obersten v. Dittus, Kommandeur des Anhaltischen Infanterie-Regiments Nr. 13, unter Stellung à la suite dieses Regiments, mit der Führung der 57. Infanterie-Brigade zu beauftragen.

## Holz und Kohlen.

Trockenes Tannen- und Forsten-Ausfeuerholz, fein gespalten, sowie buchenes in Klötzchen und gespalten, gewaschene Fettauskohlen erster Sorte, Fettschrot, Stückkohlen empfehle bei guter Waare zu billigsten Preisen.

**Friedr. Werntgen II.,**

verlängerte Karlsstraße, in der Nähe beim Karlsthor.

6.2.

## Mühlburg. Anzeige.

\* Ich bringe hiermit zur ergebensten Anzeige, das ich die Gastwirthschaft zur Blume käuflich übernommen und am 1. Dezember dieselbe eröffnet habe

Es wird stets mein Bestreben sein, den Anforderungen meiner Gäste durch gute Küche, reingehaltene Oberländer Weine und aufmerksame Bedienung vollständig Genüge zu leisten. Heute Abend **Mezelsuppe, Bratwürste mit Sauerkraut.**

Achtungsvoll: **J. Lorenz.**

2.2.

## Philharmonischer Verein.

### I. Großes Concert im Eintrachts-Saal

Montag den 8. Dezember 1879, Abends 7 Uhr.

### Das Lied von der Glocke,

gedichtet von F. v. Schiller, für 4 Solostimmen, Chor, Orchester und Orgel von W. Bruch. Solisten: Fr. Kupp, Fr. Goldsticker, Herren Rosenberg und Staudigl.

Eintrittskarten, gültig für sämtliche Concerte des Vereinsjahres 1879/80, werden am Freitag den 5. d. und Sonntag den 7. d., jeweils Nachmittags von 2-4 Uhr, im Eintrachtsaal abgegeben.

Mitglieder, welche noch Karten besitzen, sind gebeten, solche zur Abstempelung vorzulegen.



# Teppiche:

## Brüssels & Tapestry am Stück

sowie

## Abgepasste Vorlagen

in allen Größen,  
nur neue, moderne Dessins,  
verkauft von jetzt bis Weihnachten zu  
bedeutend herabgesetzten Preisen

# Dreyfus & Siegel,

## Hoflieferanten.

2.2.

**Ebers Schwestern M. 6, geb. M. 7**  
eingetroffen in den Hofbuchhandlungen von  
**A. Bleefeld und G. Brauu.**

### Bürgerverein Karlsruher Liederfranz.

3.2. Nach beendigung des Concertes am 6. d. Mts. findet in unserem Vereinslokal (Bürgerverein) ein **Bankett** statt, zu dessen Besuch wir besonders unsere passiven Mitglieder freundlichst einladen.  
**Der Vorstand.**

### Polyhymnia.

Unsere **II. Abendunterhaltung** findet **Samstag den 6. Dezember**, Abends 7 1/2 Uhr, im kleinen Saale der Festhalle statt.  
**Der Vorstand.**

Die Abonnenten des Stadtgartens sind gebeten, die Abonnementskarten mitzubringen.



Mittwoch den 10. Dezember 1879  
musikalische und gesellige  
**Abendunterhaltung,**  
wozu die activen und passiven Mitglieder zu zahlreicher  
Betheiligung freundlichst einladet  
**Der Vorstand.** 2.1.

### November 1879.

Durchschnitt der meteorologischen Beobachtungen im Großh. bot. Garten.

Mittelwärme des Monats	10,4 R.		
Höchster Stand	70,0 R.		
Niedrigster "	- 9,5 R.		
Helle Tage 3. Frosttage 14. Wintertage 5.			
Barometer auf 0 reducirt = 334,6 Pariser Linien.			
Zahl der Winde auf 100 gebracht.			
N	13	14	} Richtung S. (168° . 6) N.
NO	4	4	
O	9	10	
SO	—	—	
S	—	—	
SW	25	28	
W	34	38	
NW	5	6	
	90	100	

Mittel der 28 vorhergegangenen

November-Monate	39,2 R.
Wärmster November-Monat	79,4 R. (1852).
Kältester " " "	19,1 R. (1871).

### Israelitische Gemeinde.

Freitag den 5. Dez. Abendgottesdienst	4 Uhr.
Samstag den 6. Dez. Morgengottesdienst	7 <sup>30</sup> "
Hauptgottesdienst	9 <sup>30</sup> "
Sabbath-Ausgang	5 "

### Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 5. Dez. Sabbath-Anfang	4 Uhr.
Samstag den 6. Dez. Morgengottesdienst	8 "
Nachmittagsgottesdienst	3 <sup>30</sup> "
Sabbath-Ausgang	5 "